

Kreise werden berufenere Geister sich die gleiche Mühe wohl nicht verdrießen lassen. Das 19. Jahrhundert ist durch seine Erfindungen ein Zeitalter der Hast und Eile geworden. Sammlung und Rückblick thut noth!

Verzeichniss der bisher in Kärnten beobachteten Käfer.

Von Karl Holdhaus und Theodor Proffen.

(Fortsetzung.)

Zusammengestellt von Th. Proffen.

Scolytidae.

Hylastes ater Payk. Unter Kiefernrinde überall gemein.

- *cunicularius* Er. Ebenfalls überall sehr häufig.
- *attenuatus* Er. Allenthalben ziemlich häufig, an Kiefern.
- *angustatus* Hrbst. An Kiefern und Fichten nicht selten.
- *opacus* Er. Von Herrn Edgar Klimsch in der Satnitz an Kiefernstöcken gesammelt.
- *glabratus* Zett. Jedenfalls über ganz Kärnten verbreitet, aber allenthalben selten.
- *palliatu*s Gyllh. Ueberall mehr oder minder häufig.

Hylurgus ligniperda F. Von Klimsch bei Klagenfurt, von Holdhaus bei Villach an Kiefernstöcken und frischen Brettern in großer Menge gesammelt.

- *piniperda* L. Ueberall sehr gemein.
- *minor* Hartig. In Gesellschaft der vorigen Art, selten.

Dendroctonus micans Kug. Ueber ganz Kärnten verbreitet, doch überall mehr oder minder selten. Vernichtete im Herbst 1889 ein junges Apfelbäumchen in St. Ruprecht bei Klagenfurt.

Kissophagus pilosus Ratz. Von Holdhaus bei Nechberg in geringer Anzahl gesammelt.

Polygraphus polygraphus L. Ueberall mehr oder minder selten.

- *grandiclava* Thoms. Kraßnitz ob Straßburg, von Proffen unter Kirschbaumrinde in einem Stücke gesammelt.

Hylesinus crenatus F. Kraßnitz, von Proffen unter Eschenrinde oft in Mehrzahl gesammelt.

- Hylesinus fraxini* Pnz. Ueberall sehr häufig, namentlich unter Eichenrinde, doch auch an anderen Laubhölzern.
- Phloeophthorus spinosulus* Rey. Von Goldhaus bei Villach in mehreren Stücken gesammelt.
- Scolytus Ratzeburgi* Janson. Von Goldhaus in Oberkärnten (Villach, Spittal, Sachsenburg) an frischem Buchenholz gesammelt.
- *pruni* Ratzbg. Nachbacher im Möll- und Gailthale an anbrüchigen Obstbäumen häufig.
- *rugulosus* Ratzbg. Von Herrn Edgar Klimsch bei Klagenfurt gefunden.
- *multistriatus* Mrsh. Nach Ziegel bei Gnešau an der Ulme, selten.
- Crypturgus pusillus* Gyll. Ueberall sehr gemein.
- Cryphalus abietis* Ratzbg. Ueber ganz Kärnten verbreitet, nirgends häufig.
- *intermedius* Ferr. Von Proffen bei Kraßnitz unter Lärchenrinde in einem Exemplare gesammelt.
- *tiliae* Pnz. Von Schajchl bei Buchscheiden in Lindenästen gesammelt.
- *fagi* F. Von Goldhaus in der Umgebung von Villach in wenigen Stücken gefunden.
- Pityophthorus micrographus* L. Villach, Kraßnitz, Gnešau, an Nadelhölzern, selten.
- Pityogenes chalcographus* L. Ueberall sehr häufig.
- *bidentatus* Hrbst. In der Umgebung von Villach, selten.
- Xylocleptes bispinus* Dft. Von Goldhaus am Wollanig bei Villach in einem Stücke geföttert.
- Ips sexdentatus* Boerner. Unter Kiefernrinde überall häufig.
- *cembrae* Heer. Vermuthlich über ganz Kärnten verbreitet, überall mehr oder minder selten.
- *amitinus* Eichh. An Nadelhölzern bei Gnešau und Kraßnitz nicht selten.
- *typographus* L. Ueberall sehr gemein.
- *acuminatus* Gyllh. Von Proffen bei Kraßnitz an Kiefern gesammelt, selten.
- *laricis* F. Allenthalben sehr häufig.
- *suturalis* Gyllh. Oft in Gesellschaft der vorigen Art, aber bedeutend seltener als diese.
- *curvidens* Germ. Wenig verbreitet und ziemlich selten, namentlich unter Tannenrinde.

- Taphrorychus bicolor* Herbst. Ueber ganz Kärnten verbreitet, unter Buchenrinde oft in Menge.
- Dryocoetes autographus* Ratzb. Ueberall sehr gemein, namentlich unter Fichtenrinde.
- *villosus* F. An Eichen nicht selten.
- Xyleborus Saxeseni* Ratzb. Ueberall mehr oder minder häufig.
- Anisandrus dispar* F. Verbreitet und an allen Laubhölzern, vorzüglich Kernobstbäumen oft zahlreich.
- Xyloterus domesticus* L. Vorzüglich an Buchen, aber überall ziemlich selten.
- *signatus* F. Oft in Gesellschaft des vorigen, ziemlich häufig.
- *lineatus* Oliv. An Nadelhölzern überall mehr oder minder häufig.
- Platypus cylindrus* F. Bei Ferlach von Schafchl an Eichenstäcken gesammelt, Hoidhaus fieng ein Stück bei Sachsenburg an frischem Buchenholz.

Cerambycidae.

- Spondylis buprestoides* L. Ueberall häufig.
- Prionus coriarius* L. Verbreitet und nicht selten. Steigt bis in die subalpine Region.
- Ergates faber* L. Verbreitet und ziemlich häufig; im allgemeinen die Weibchen viel zahlreicher.
- Tragosoma depsarium* L. Ferlach (Voibltal) und Steiner Alpen, sehr selten.
- Rhagium sycophanta* Schrk Satnitz, Ferlach, Vellachthal, überall selten.
- *mordax* Deg. Ueberall ziemlich häufig. Findet sich auch nicht selten an Umbelliferen-Blüten.
- *bifasciatum* F. Verbreitet und nicht selten.
- (v.) *unifasciatum* Muls. Vereinzelt unter der Stammform.
- *inquisitor* L. Der gemeinste der Gattung, in Fichtenwäldern oft sehr zahlreich.
- Rhamnusium bicolor* Schrk. Vellachthal (Gobanz) sehr selten. Auch bei Villach von Herrn Kofky in zwei Stücken gefangen.
- Xylosteus Spinolae* Friv. Diese seltene Art wurde an der Voibltstraße bei St. Leonhard (Birnbacher) und im Vellachthal (Gobanz) in vereinzelt Stücken gesammelt.

Oxymirus cursor L. Verbreitet und nicht selten.

Toxotus meridianus L. In Oberkärnten sehr selten, in Unterkärnten häufiger.

— *quercus* Goeze. Am Ferlacher Gupf von Schajchl in wenigen Exemplaren gesammelt.

Pachyta lamed L. In den Tauern, Gailthaler Alpen (Siflik) und Königstuhlgebiet in höher gelegenen Holzschlägen oft in Anzahl. Wurde von Herrn Professor Seidel auch an freiem Fichtenholz an der Lend gefangen.

— *4-maculata* L. Verbreitet und nicht selten.

Brachyta interrogationis L. Auf der Pasterze (Pacher). Von Holdhaus in der Innerkrems in einem Stücke gefangen.

— *elathrata* F. Vereinzelt und ziemlich selten. Auch var. *brun-nipes* Muls.

Acmaeops pratensis Laich. Verbreitet, besonders subalpin, selten. Am Knoten bei Sachsenburg hochalpin auf Katzenpfötchen und Umbelliferen in Anzahl.

— *septentrionis* Thoms. Von Holdhaus in der Innerkrems in einem Stücke gesammelt.

— *collaris* L. Ueberall häufig.

Gaurotes virginea L. Ueberall häufig. Auch (v.) *vidua* Muls.

Cortodera humeralis Schall. Von Liegel bei Gnesau gesammelt, selten.

— *femorata* F. Wildensteiner Graben am Fuße des Obir von Herrn Hofrath Birnbacher, bei Grafenstein von Proffen in wenigen Stücken gesammelt.

— *holosericea* F. Oberkärnten in Berggräben, auch Kraßnitz bei Straßburg, ziemlich selten.

Pidonia lurida F. Ueberall mehr oder minder häufig.

Leptura rufipes Schall. Bei Ferlach von Schajchl, in der Umgebung von Sagritz von Pacher gesammelt, an beiden Orten selten.

— *sexguttata* F. Von Herrn Hofrath Birnbacher im Loibithale und auf der Strachalpe gesammelt. Holdhaus fieng ein Stück beim „Hüter“ auf der Görlichen.

— *livida* F. Ueberall häufig.

— *fulva* Deg. Verbreitet, doch nicht häufig.

— *maculicornis* Deg. Verbreitet, stellenweise häufiger.

— *rubra* L. Ueberall häufig.

Leptura erythroptera Hagenb. Herr Birnbacher fand ein Stück dieser seltenen Art im Wildensteiner Graben, von Siegel auch bei Klagenfurt gesammelt, sehr selten.

- *scutellata* F. Vereinzelt, ziemlich selten.
- *virens* L. Wie vorige.
- *dubia* Scop. Ueberall häufig.
- *v. melanota* Fald. Goldhaus fieng zwei Stücke bei Sachsenburg, Proffen ein Stück bei Kraßnitz.
- *v. fuliginosa* Weise. Von Proffen in einem Stücke bei Kraßnitz gefangen.
- *sanguinolenta* L. Ueberall sehr häufig.
- *cerambyciformis* Schrk. Desgleichen überall häufig.
- *erratica* Dalm. In Oberkärnten bedeutend zahlreicher als in den unteren Landestheilen.
- *sexmaculata* L. Bei Ferlach und im Wellachthale; von Goldhaus auch am Hohen Staff in den Gailthaler Alpen in zwei Stücken gesammelt.
- *aurulenta* F. Verbreitet, doch überall selten.
- *4-fasciata* L. Ueberall häufig.
- *maculata* Poda. Sehr häufig.
- *arcuata* Panz. Verbreitet, doch selten.
- *aethiops* Poda. In Oberkärnten, nicht häufig. Für Unter- kärnten bisher nur am Falkenberg bei Klagenfurt von Klimsch gefangen.
- *pubescens* F. Wellachthal, Umgebung von Ferlach (Schlucht des Harlouz), Gurnitz bei Klagenfurt, überall selten.
- *melanura* L. Ueberall gemein.
- *bifasciata* Müll. Ueberall mehr oder minder häufig.
- *v. immaculata* Pic. Von Herrn Klimsch in der Satnitz gefangen.
- *septempunctata* F. Verbreitet und stellenweise sehr häufig.
- (*v.*) *5-signata* Küst. Unter der Stammform bei Sachsenburg von Herrn Klimsch gesammelt.
- *nigra* L. Ueberall häufig.
- *attenuata* L. Wie vorige.

Allosterna tabacicolor Deg. Ueberall ziemlich häufig.

Grammoptera ustulata Schall. Satnitz und bei Ferlach, selten; in Oberkärnten häufiger.

- *ruficornis* F. Verbreitet und häufig.

Necydalis ulmi Chev. Von Proffen in einem ♂ Stücke auf einem Straßengeländer am Drauser bei der Lunabrücke gefangen.

Caenoptera minor L. Ueberall mehr oder minder häufig.

— *umbellatarum* Schreber. Ferlach, Kraßnitz; am Wollanig bei Villach auf Spiräen nicht selten.

Obrium brunneum F. Verbreitet und häufig.

Cerambyx cerdo L. Findet sich sehr vereinzelt in allen Landestheilen.

— *Scopolii* Fuessly. Verbreitet, ziemlich selten.

Saphanus piceus Laich. Verbreitet, selten.

Crioccephalus rusticus L. Ueberall ziemlich häufig.

Asemum striatum L. Ueberall mehr oder minder häufig.

— *v. agreste* F. Unter der Stammform, zerstreut.

Tetropium castaneum L. Ueberall häufig, oft in großer Anzahl.

— *v. aulicum* F. und

— *v. fulcratum* F. Unter der Stammform, häufig.

— *fuscum* F. Bisher nur aus Oberkärnten nachgewiesen, ziemlich selten.

Anisarthron barbipes Schrk. Bei Gneßau mehrmals, bei Sachjenburg in einem Stücke gesammelt.

Phymatodes testaceus L. Verbreitet, ziemlich selten. Auch die Varietäten.

Callidium aeneum Deg. Oberkärnten, ziemlich selten.

— *violaceum* L. Ueberall, nicht selten.

— *coriaceum* Payk. In der subalpinen Region verbreitet, doch überall selten.

Semanotus undatus L. Verbreitet, doch ziemlich selten. Von Proffen einmal bei Kraßnitz an Nadelholzklastern in bedeutender Anzahl gesammelt.

Hylotrupes bajulus L. Ueberall mehr oder minder häufig.

Rhopalopus hungaricus Hbst. Im Loibltthale von Schäßl in einem Stücke gesammelt.

Rosalia alpina L. Auf Alpen, ziemlich selten. Findet sich stellenweise auch im Flachlande, doch sehr vereinzelt.

Aromia moschata L. Verbreitet und stellenweise häufiger. Wurde von Proffen bei Kraßnitz, wo Weiden sehr spärlich vorkommen, auf blühender Waldrebe gesammelt.

Purpuricenus Koehleri L. In der Schäßl'schen Sammlung als aus Kärnten stammend (Ferlach?) citiert.

- Plagionotus arcuatus* L. Satnig, Ferlach, Vellachthal, Grafenstein, überall selten.
- Xylotrechus rusticus* L. Von Gobanz im Vellachthale gesammelt, selten.
- Clytus arietis* L. Verbreitet und häufig.
— lama Muls. Ueber ganz Kärnten verbreitet, doch überall mehr oder minder selten.
- Cyrtoclytus capra* Germ. Holdhaus fieng ein Stück auf frischem Buchenholze am Wollanig bei Villach.
- Clytanthus varius* F. Verbreitet und stellenweise häufig.
— Herbstii Brahm. Von Holdhaus bei Sachsenburg auf frischem Buchenholz gesammelt, ziemlich häufig.
— figuratus Scop. Grafenstein, Ferlach, Vellachthal, Villach, nicht selten.
- Anaglyptus mysticus* L. Verbreitet und stellenweise nicht selten.
— v. hieroglyphicus Hbst. Unter der Stammform hier und da.
- Dorcadion pedestre* Poda. Von Herrn Professor Seidel bei Friesach gesammelt; sehr selten.
- Lamia textor* L. Verbreitet, besonders auf Weiden mehr oder minder häufig.
- Monochamus sartor* F. Verbreitet und steigt wie die folgenden bis in die subalpine Region; in Oberkärnten ziemlich häufig.
— sutor L. Viel häufiger als die vorige Art.
— v. pistor Germ. Von Herrn Edgar Klimsch im Voibthale, von Holdhaus bei Sachsenburg gefangen.
— saltuarius Gebl. Oberkärnten, selten. Herr Klimsch fieng ein Stück am Nechberg bei Eijenkappel.
- Acanthoderes clavipes* Schrk. Oberkärnten, auch Vellachthal und Grafenstein, an letzteren Orten seltener.
- Acanthocinus aedilis* L. Ueberall häufig.
— reticulatus Razum. Von Schajschl bei Ferlach gefunden, Proffen fieng zwei ♀ bei Grafenstein.
— griseus F. Verbreitet, selten.
- Liopus nebulosus* L. Verbreitet und ziemlich häufig.
- Exocentrus lusitanus* L. Villach, Paternion, von Holdhaus in vereinzeltten Stücken gesammelt.
- Pogonochaerus hispidulus* Piller. Verbreitet und ziemlich häufig.
— hispidus L. Mit vorigem.
— fasciculatus Deg. Ueberall mehr oder minder häufig.

Haplocnemias curculionoides L. Verbreitet, doch nirgends häufig.

- *nebulosa* F. Unterloibl bei Ferlach; am Wollanig bei Villach, sehr selten.

Agapanthia villosoviridescens Deg. Oberkärnten, Grafenstein, Straßnitz, nicht selten.

- *cardui* L. Gurnig, Rechberg bei Eisenkappel, von Herrn Klimsch in einigen Stücken gesammelt.

Saperda carcharias L. Zerstreut und selten.

- *populnea* L. Ueberall ziemlich häufig.
- *scalaris* L. Verbreitet, mehr oder minder selten.
- *8-punctata* Scop. Ferlach und Bellachthal, nach Schajchl und Gobanz sehr selten.

Menesia bipunctata Zoubk. Von Siegel aus Kärnten (?) angeführt.

Tetrops praeusta L. Verbreitet und nicht selten.

Stenostola ferrea Schrk. Oberkärnten, auch Loiblthal, Koralpe, überall selten.

- *nigripes* Küst. Bei Villach von Holdhaus in einem Stücke gefangen.

Phytoecia affinis Harrer. Raibl, Tarvis; von Proffen auch bei Straßnitz wiederholt gesammelt.

- *pustulata* Schrk. Bei Klagenfurt von Herrn Klimsch gefangen.
- *ephippium* F. Zerstreut und ziemlich selten.
- *nigricornis* F. Oberkärnten, Satnitz und Ferlach, überall selten.
- *coerulescens* Scop. Verbreitet, doch nirgends häufig.

Oberea pupillata Gyllh. In der Schajchl'schen Sammlung aus Kärnten citirt.

- *oculata* L. Verbreitet, doch selten; nach Herrn Klimsch in der Satnitz bei Klagenfurt etwas häufiger.
- *linearis* L. Satnitz, Bellachthal, Villach, überall nur in einem Stücke gesammelt.
- *erythrocephala* F. Bei Sachsenburg und Villach von Holdhaus auf Wolfsmilch gesammelt, selten.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [91](#)

Autor(en)/Author(s): Proßen Theodor

Artikel/Article: [Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer \(Fortsetzung\) 56-63](#)